

Jeden Monat ein Strauch: Im November küren wir die Berberitze



© Fritz Völk

Sie verschwinden zusehends aus unserer Landschaft und wären doch so wichtig: die Gebüsch. Als Lebensraum für Vögel, Insekten und Niederwild sind sie ebenso unverzichtbar, wie als Landschaftsgestaltungselemente, Sichtschutz und Windstopper. Der Naturschutzbund holt sie deshalb in seiner Kampagne NATUR VERBINDET vor den Vorhang und stellt jeden Monat eine Art vor. Den Anfang macht im November die Berberitze, die im Spätherbst in feurigen Farben leuchtet. Die scharlachroten, länglichen Früchte der Berberitze reifen im späten Herbst und zählen zu den sogenannten Wintersternen. Damit stellen sie für viele Vögel im Winter eine wertvolle Nahrungsquelle dar.

Mehr über diesen "stacheligen Gesellen" erfahren Sie [hier](#)

